

# Anzeiger,

Informations-Blatt zum Giebelblatt.

## Amtsblatt für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu Riesa und Strehla.

Nº 1.

Freitag, den 9. Januar

1858.

### Summarische Uebersicht der in der Parochie Riesa mit Zilial Weyda im Jahre 1857 Geborenen, Getrauten, Verstorbenen u. der gewesenen Communicanten.

- 1) Geborene: 194, 30 weniger als im vorigen Jahre,
  - a) in Riesa mit Göhlis: 176, als 87 männl. u. 89 weibl. Geschlechts, worunter 5 todgeborene,  
    2 Zwillingspaare und 13 unehel.,
  - b) in Poppitz: 5, als 4 männl. und 1 weibl. Geschlechts,
  - c) in Mergendorf: —,
  - d) in Weyda: 13, als 6 männl. und 7 weibl. Geschlechts, worunter 1 unehel. (6 weniger als im vorigen Jahre),
- 2) Getraute: 38 Paare, (4 mehr als im vorigen Jahre),
  - a) in Riesa: 25 Paare,
  - b) in Poppitz: 5 Paare,
  - c) in Mergendorf: 2 Paare,
  - d) in Weyda: 6 Paare, (5 Paare mehr als im vorigen Jahre.)

Außerdem Aufgebotene: 42 Paare.

- 3) Verstorbene: 141, (13 mehr als im vorigen Jahre),
  - a) in Riesa mit Göhlis: 127, als 14 Ehemänner, 7 Ehefrauen, 3 Wittwer, 9 Wittwen, 6 Junggesellen, 4 Jungfrauen, 1 ledige Person und 83 Kinder, unter letzteren 5 todgeborene,
  - b) in Poppitz: 5, als 1 Ehemann, 1 Ehefrau, 1 Witwe und 2 Kinder,
  - c) in Mergendorf: 2, als 1 Ehefrau und 1 Witwe,
  - d) in Weyda: 7, als 3 Ehemänner, 1 Ehefrau, 1 Witwe u. 2 Kinder, (4 weniger als im vor. J.)
- 4) Communicanten: 3100, (57 mehr als im vorigen Jahre),
  - a) in Riesa: 2717, von denen 634 an der öffentl. Abendmahlssfeier Theil genommen haben,
  - b) in Weyda: 383, (6 weniger als im vorigen Jahre.)

Im Jahre 1757 wurden geboren:

in Riesa 23, in Poppitz 3, in Mergendorf 2, in Weyda 3, zus. 31;

wurden getraut:

in Riesa 6, in Poppitz 3, in Mergendorf und Weyda —, zusammen 9 Paare;

verstorben:

in Riesa 23, in Poppitz 3, in Mergendorf 3, in Weyda 5, zus. 34.

Die Zahl der Communicanten betrug ungefähr 2000.

Im Jahre 1657 wurden geboren:

in Riesa 10, in Poppitz 2, in Mergendorf 2, in Weyda 3, zus. 17.

wurden getraut:

in Riesa, Poppitz und Mergendorf —, in Weyda 1 Paar.

verstorben:

in Riesa 8, in Poppitz 3; in Mergendorf 1, in Weyda 5, zus. 17.

Im Jahre 1557 wurden geboren:

in Riesa 6, in Poppitz 2, in Mergendorf 1; über Weyda gehen die Nachrichten nicht so weit zurück.

### Kirchennotizen von Riesa.

Am ersten Sonntage nach dem Feste der Erscheinung predigt in der Kirche zu Riesa:

Mittags 84 Uhr: Herr Rector Voigtländer über Gal. 3, 23—29.

Vorher ist 7½ Uhr Privatecommunion.

2

Gezuste vom 30. December 1857 bis 7. Januar 1858.  
 Karl Hermann, Karl Gottlob Marg's, Maurers und Haubes. in St., S. — Ella, Hrn. Johann Gottlob Herrmann's, Güter-Expeditions-Assistenten im R. T. — Paul Emil, Hrn. Ernst Ferdinand Wilhelm's, Polizei-Expeditienten bei dem Königl. Gerichtsamte zu R., S.

Mstr. Louis Mitterhausen, Drechles, J. B. in R., 31 J. 10 M. 1 T. alt. — Juv. Oskar Eduard Nicht, Johann Traugott Nicht's, herrschaffl. Ratschors in R., ebcl. 2., Spm., 18 J. 8 M. 21 T. alt. — Ella, Hrn. Carl Gottlob Herrmann's, Güter-Expeditions-Assistenten im R., 31 J. 14 M. alt. —

## Brot- und Schmalztaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten 8 Tage, von heute an gerechnet,  
 backen wollen.

Name der Meister.	Gussbrot		Schmalz		Weißbrot	
	Preis für 1 Pfd.	Preis für 1 Pfd.	für 6 Pfennige.	für 3 Pfennige.	Preis für 1 Pfd.	Preis für 1 Pfd.
Panić	1	11	—	—	9	—
Herrmann	1	9	—	—	9	—
Carl Müller	1	10	—	—	9	—
Carl Jenisch	1	8	—	—	8	—
Eduard Müller	1	10	—	—	8	—
Dommisch	1	10	—	—	9	—
Holey	1	11	—	—	9	2
Donat	1	9	—	—	8	—
Oskar Jenisch	1	10	—	—	9	—

Königliches Gerichts-Amt Niesa, am 8. Jan. 1858. v. Carlomich.

## Befanntmachung.

Auf künftigen

14. Januar dieses Jahres,

Vormittags 10 Uhr, sollen im Müllerschen Erdshänkengute zu Treptow  
 2 Pferde, 2 Kühe, 2 Kalben, ein jähriges Ochsenkalb, ein jähriger Ochse, eine  
 Ziege, 5 Läufer, ein fettes Schwein, 1 Hahn mit 9 Hühnern und ein Haushund  
 gegen sofortige Bezahlung an den Meistbietenden verkauft werden, was hierdurch öffentlich bekannt ge-  
 macht wird.

Königl. Gerichtsamt Strehla, am 5. Januar 1858.  
 Hähnel.

## PROVIDENTIA,

Frauffurter Versicherungs-Gesellschaft,

concessionirt von Hohem Senat der freien Stadt Frankfurt  
 mit einem Metien-Capitale von zwanzig Millionen Gulden

in zwei Serien, jede zu zehn Millionen Gulden.

Die Gesellschaft schließt Versicherungen gegen Leben und Gesundheit, sowie Güter-Versicherungen  
 gegen See-, Flusß- und Land-Transport-Gefahren ab.

Die Versicherungen des Lebens und der Gesundheit umfassen: Lebensversicherungen; Versicherungen  
 gegen Erwerbsunfähigkeit, außergewöhnliche Lebensgefahren und Verlustglück; Ausstattungs-,  
 Altersversorgungs- und Sparkassen-Versicherungen sowie Versicherungen von Renten jeder Art.

Bei allen Versicherungen sind die Prämien aufs billigste gestellt; bei Renten-Ankäufen werden die  
 höchsten Renten vom eingezahlten Kapital gegeben.

Die Versicherung von Ausstattungs- und Versorgungs-Capitalien für Kinder und reifere Alter

kann sowohl zu vorausbestimmten Summen, wie in gegenseitigen Jahresvereinen und die Erwerbung  
jährlings steigender Renten in heutzutageigen Rentenvereinen geschehen.  
Grosse und Versteigerungsformulare werden unentgeltlich ausgegeben,  
in Riesa bei **Emil Schanz,**  
Agent der Providentia.

## Schirrholtz-Auction.

In dem zum Rittergute Schleinitz gehörigen, sogenannten Grossholze, am Leuben-Glauchauer  
Communicationsweg, soll  
den 15. Januar d. J., Vormittags 9 Uhr,  
eine Partie sehr schöne Birken und Eichen auf dem Stämme, zu Schirrholtz geeignet, an den Meistbie-  
tenden, gegen sofortige Barre Bezahlung überlassen werden.  
Rittergut Schleinitz, am 3. Januar 1858.

Hausmann, Sec.

## Die Bergbau-Gesellschaft „Saxonia“ zu Karbitz und Außig in Böhmen,

welche, wie allgemein bekannt, die vorzüglichsten Braunkohlen gewinnt, hält fortwährend Lager  
davon bei

**Herrn Eduard Sachsenröder in Riesa**  
und ermächtigt denselben, Quantitäten jeden Umsangs abzuschließen, auch im Einzelnen bis zu 1 Tmt.  
herab zu verkaufen.

Die Gesellschaft liefert gleichmäßig und beste Ware, und verkauft solche der Richtigkeit wegen, nur  
nach Gewicht.

Auf obige Anzeige Bezug nehmend, empfehle ich die  
**Braunkohle der Bergbau-Gesellschaft „Saxonia“**  
den Herren Wiederverkäufern, sowie Consumenten bestens, und versichere bei Bestellungen die prompteste  
Bedienung unter billigster Berechnung.

**Riesa. Eduard Sachsenröder.**

Sonntag, den 10. h. Nachmittags 5 Uhr,  
**Vocal- und Instrumental-Concert,**  
im Saale des „Sächsischen Hof“, an den Bahnhöfen  
**zu Riesa,**  
unter Leitung des Directors vom Gesangverein „Arion“ zu Döbeln und des Musidirectors  
Görner zu Riesa.

### CONCERT-PROGRAMM.

#### I. Theil.

Ouverture, Introduction, Arie und Chor aus  
„Euryanthe“, von C. M. v. Weber.

Ich muss nun einmal singen, Quartett v. Abt.  
Lied für Bariton, von Anacker.

Grosse Scene und Duett aus „Templer und Jü-  
din“, von Marschner.

Finale aus „Euryanthe“ von C. M. v. Weber.

II. Theil.  
„Das Winzerleben“. Rhapsodie von 7 Gesängen  
mit verbindendem Texte, v. Dr. Julius Beck.

Entrée 5 Ngr. — Programm und Text 1 Ngr.

Nach dem Concert ist Ball.

## Bekanntmachung.

Die Mitglieder der Krankenunterstützungs-Casse für Schiffss-Leute werden auf Sonntag den 10. Januar zu einer nochmaligen Versammlung eingeladen, wobei über die Aussteuerung der verstorbenen Mitglieder berathen werden soll.  
Zahlreiches Erscheinen ist nothwendig.

Der Vorstand.

Nächsten Sonntag, als den 10. Januar 1858, 41 Uhr, soll der Unterricht in der hiesigen Sonntagschule wieder seinen geregelten Anfang nehmen. Es werden daher die Schüler aufgesondert, auch dieses Jahr regelmäsig und zahlreich zu erscheinen.

J. G. Hoffmann, Vorstand.

## Holz-Auction.

Auf den, früher zum Rittergute Raundorf gehörigen, im Oshazer Communwalde gelegenen Holzgrundstücken, an der Wermisdorfer Straße und Allee 13, im Hirschkopf und Tiergarten, sollen

**Donnerstag, d. 14. Jan. d. J.,**  
von früh 11 Uhr an,  
über 200 schöne, zum größten Theil für Stellmacher passende Eichen von 10—28" Stärke und ca. 60 Stück Birken und Erlen auf dem Stocke unter den vor Anfang der Auction bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich versteigert werden.

Gölln, am 4. Januar 1858.

Feller.

## Nuzholz-Auction von Buchen.

Kommenden 16. d. M., sollen in der Strehlaer Ritterguts-Waldung bei Leusa, eine bedeutende Quantität von buchenen Nuzholzern öffentlich nach dem Meistgebot versteigert werden. Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr im Gasthof zu Leusa.

Gasthaus Dürreberg, den 7. Jan. 1858.

Nichter.

## Pflaumen,

Türkische, Psd. 4 Rgr.,  
Böhmischa, Psd. 3 Rgr., empfiehlt  
Ernst Käseberg.

## Bricken,

Stück 15 Ps., bei Abnahme von 1-Schock-Jäckchen billiger, empfiehlt Ernst Käseberg.

## Guter Dünger

wird zu kaufen gesucht. Von Wem? sagt die Expedition dieses Blattes.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Herrmann, Mstr. Eduard Müller und Mstr. Donat.

Redaction, Druck und Verlag von C. G. Grellmann in Riesa.

## Holz-Auction.

Sonnabends, den 16. Januar, früh 9 Uhr, sollen bei Unterzeichnetem eine bedeutende Partie fieberne Langhaufen und Pappeln nach dem Meistgebot verkauft werden. Der Sammelplatz ist in der Schenke zu Göttewitz.

Göttewitz, den 6. Januar 1858.

August Naumann.

## Junge

## Cochinchinahühner

und dergleichen Hähne sind zu verkaufen bei

H. W. Seurig.

## Weisser

## Brust-Syrup,

das Pfund für 4 Rgr.,  
bei Ernst Käseberg.

Von heute an sind täglich neubackne

## Pfannkuchen,

von verschiedenster Füllung  
zu haben in der Stadt und an den Bahnhöfen.

C. G. Holey.

## Logis-Vermietung.

Eine meublierte Stube nebst Schlaframmer ist an einen oder zwei einzelne Herren von jetzt an zu vermieten und den 1. Februar zu beziehen bei

C. H. Jacobi,  
Fischlermeister.

## Speisezettel

für die Speiseanstalt in Riesa.

Sonntag: Sauerkraut mit Schweinespeck.

Dienstag: Grüze mit Rindfleisch.

Donnerstag: Kartoffelmüzz.